

# Tennis

Sachsen-Anhalt

OFFIZIELLES ORGAN DES TENNISVERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.



**Liebe Leserinnen, liebe Leser!  
Wir wünschen Ihnen ein fröhliches  
Weihnachtsfest und ein gesundes  
neues Jahr 2016.**

## Aus dem Inhalt

- Hallenlandesmeisterschaften der Damen/Herren 30, 40
- DTB-Mitgliederversammlung in Frankfurt/Main
- U 11-Eingangssichtung
- Kreuzverhör



Wir stellen vor:  
Die neue **Pro Staff** Generation!

Für offensive Spieler designed.  
**Made betterer by Federer**



10%  
GRÖßERER  
SWEETSPOT

26%  
BREITERER  
RAHMEN FÜR  
MEHR POWER

PURES, KLASSISCHES SPIELGEFÜHL

**Wilson**



**TENNIS WAREHOUSE  
EUROPE**

WWW.TENNISWAREHOUSE-EUROPE.COM | +49 (0) 781 28406-100

**KOSTENLOSER VERSAND OHNE MINDESTBESTELLWERT!**

Offizieller Partner von





### Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,

die Sportwelt scheint durcheinander zu sein. Die russische Leichtathletik versinkt derzeit im Dopingsumpf und gefährdet ihre Teilnahme an den olympischen Spielen im nächsten Jahr. Die FIFA ist gerade dabei sich selbst in Frage zu stellen und der DFB muss feststellen, dass in einem System der Intransparenz und Korruption Entscheidungen nicht dadurch legitim werden, indem man auf diese Rahmenbedingungen verweist. Personen verlieren den Bezug zur gesellschaftlichen Wirklichkeit und verstehen die Welt und kritische Reaktionen der Gesellschaft nicht. Aber auch die Entscheidung von Hamburg gehört in das Gesamtbild. EINE Stadt hat über eine gesamtgesellschaftliche nationale Aufgabe entschieden und dem Sport, insbesondere dem Leistungssport, mit dem NEIN keinen Gefallen getan. An diesem Beispiel offenbart sich ein grundsätzliches Problem von Institutionen und Strukturen, nämlich die Beantwortung der Frage wie es gelingt, die Betroffenen von Entscheidungen in eben diese mit einzubinden und auf dem Weg zu einem Ziel mitzunehmen.

Diesem Anspruch stellt sich das Präsidium in seiner täglichen Arbeit. Wir wissen aus vielen Rückmeldungen, dass dies immer besser aber noch nicht immer gelingt. Wir müssen feststellen, dass kritische Hinweise nicht alle Aspekte einer Entscheidung berücksichtigen und oftmals von der persönlichen Interessenlage der Einzelnen geprägt sind. Das verstehen wir und können es nachvollziehen. Es ist aber nicht möglich Entscheidungen zu treffen, die alle Perspektiven und Interessen in sich aufnehmen und zur Zufriedenheit Aller ihre Wirkungen entfalten. Obwohl das immer gewünscht wird und unser Anspruch ist. Wir werden im nächsten Jahr an dieser Herausforderung weiterarbeiten und freuen uns über jede konstruktive Kritik. In diesem Verständnis müssen wir das zentrale Projekt des Nachwuchsleistungs- und Förderkonzepts für unsere Talente kritisch evaluieren und weiterentwickeln. Vor dem Hintergrund sehr knapper personeller Ressourcen gestaltet sich die Umsetzung unseres Konzepts derzeit sehr schwierig und nicht in jeder Hinsicht zufriedenstellend. Die Hinweise der Eltern und Trainer verhalten nicht ungehört. Vielmehr nehmen wir sie sehr ernst und binden sie in unsere Entscheidungen ein. Das geht nicht immer sofort, aber ich werbe hier um das Verständnis aller in diesem Prozess eingebundenen Entscheidungsträger und Partner. Gehen Sie bitte davon aus, dass wir alle Hinweise wahrnehmen und in unseren Diskussionen berücksichtigen. Für das Jahr 2016 bereiten wir die Flexibilisierung unseres Konzepts dahingehend vor, dass wir die vorhandene Vielfalt der Ansätze bei der Entwicklung von leistungsorientierten Tennistalente aufgreifen und mit allen Partnern auf diesem Weg zu einem nachhaltigen Nachwuchsleistungssystem entwickeln wollen, in dem sich verschiedene Interessen noch besser als bisher wiederfinden und integrieren lassen. Wir wollen damit der Tenniswirklichkeit in Sachsen-Anhalt noch stärker gerecht werden. Mit klarem Ziel und begründeten Kriterien wollen wir die unterschiedlichen Herangehensweisen bei der Entwicklung von Tennistalente auf diesem Weg mitnehmen und damit den verschiedensten Erfahrungen Raum geben. Aber - auch hier werden einzelne Fragen unbeantwortet bleiben und sich nicht alle Interessen wiederfinden. Ich werbe hier für eine sachgerechte Diskussion, die m. E. frei von Vorurteilen und ergebnisoffen von Allen geführt werden muss. Nur dann kann sie eine gestaltende Kraft frei setzen, die das Nachwuchstennis in Sachsen-Anhalt weiter voranbringt.

An diesem Beispiel der Sportentwicklung in unserem Verband ist erkennbar, dass Entwicklungen ihre Zeit brauchen und wir eigentlich nie an den Punkt kommen, an dem wir sagen können dass alle Fragen beantwortet sind. In lebendigen Institutionen und Strukturen gehört die (kontroverse) Kommunikation zu einem wesentlichen Qualitätsmerkmal. Widersprüche und deren Lösung sind Triebkräfte jeder Entwicklung. Am Ende des Jahres ziehe ich ein positives Fazit. „Tennis lebt“ - diesem Motto sind wir einmal mehr in diesem Jahr gerecht geworden. So konnten wir die Premiere des ersten Beachtennisturniers erleben. Sabine Tobiasch ist mit diesem Trend auf einem guten Weg und für das nächste Jahr umfassen die Planungen schon drei Turniere. Unsere traditionellen Sportangebote von den Medenspielen bis hin zu den diversen Meisterschaften in den verschiedensten Altersklassen sind fest im Terminkalender vieler Tennisspielerinnen und -spieler verankert. Die Leistungsklassenturniere, und hier im Besonderen die Tagesturniere, erfreuen sich zunehmender Beliebtheit und werden mit viel Engagement von zahlreichen Vereinen organisiert.

## INHALT

Landesverbandstag 2016	3
Katja Krebs und Christian Möhrke machen es wie im Vorjahr	4
DTB-Mitgliederversammlung	6
Die neuen Ranglisten	8
<b>Impressionen</b>	10
Wenig Resonanz bei dem diesjährigen U 11-Eingangslehrgang für den DTB-Talent-Cup 2016	12
Das Kreuzverhör	13
Der Tennisverband Sachsen-Anhalt hat 2015 acht neue C-Trainer Leistungssport ausgebildet	16
B-/C-Trainerfortbildung im Landesleistungszentrum Magdeburg	17
Aus den Vereinen	18
Ausschreibungen	19
Veranstaltungen	Umschlag

## TITELFOTO(S)

DTB-Mitgliederversammlung

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.  
Salzmannstr. 25 · 39112 Magdeburg

Telefon (03 91) 62 39 - 109

Telefax (03 91) 62 39 - 111

info@tennis-tsa.de

www.tennis-tsa.de

### Redaktion

Uwe Lehmann

### Herstellung und Vertrieb

Druckhaus Zeitz  
An der Forststraße · 06712 Zeitz

Telefon (0 34 41) 61 62 - 0

Telefax (0 34 41) 61 62 - 23

info@druckhaus-zeitz.de

www.druckhaus-zeitz.de

Für den redaktionellen Inhalt ist der TSA verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung des TSA.

**Redaktions-/Anzeigenschluss für das Heft 01/2016 von Tennis Sachsen-Anhalt ist am 30. 01. 2016.**

Fünf Vereine haben das Angebot des Verbandes genutzt und sind Talentinos-Club geworden. Die Kosten für diese Mitgliedschaft wurden vom Verband übernommen. Hier wünschen wir uns, dass noch mehr Vereine für sich die Nutzung dieser innovativen Mitgliedererwerbungs-konzepts für Kinder entdecken. Der Verband steht hier sehr gern als Partner zur Verfügung.

Mit dem Pfingst-Jugendturnier in Osterburg und den Harzer Volksbank Open haben sich zwei herausragende DTB-Ranglistenturniere in Sachsen-Anhalt etabliert. Sie entwickeln sich immer mehr zu Leuchttürmen mit überregionaler Ausstrahlungskraft- und Anziehungskraft. Hier möchte ich auf das nächste Jahr verweisen. Anfang Juni ist Magdeburg Gastgeber der ITF Senior Tour.

Damit bekommt auch dieser Altersbereich sein herausragendes Turnier. Erinnern möchte ich an unser 25jähriges Verbandsjubiläum, dass wir ausgelassen und in einem festlichen Rahmen am 10. Oktober gefeiert haben. Allen die dabei waren spreche ich aus dem Herzen, wenn ich sage, dass dieser Tennisball ein würdiger Rahmen war und wir uns gern an die schönen Stunden an diesem Abend zurück-erinnern.

Sie sehen, der Blick zurück lohnt sich. Vieles könnte ich noch aufzählen, indes es reicht der Platz an dieser Stelle nicht aus. Sie haben in Ihren Vereinen mit dazu beigetragen, dass wir am Jahresende bei allen bestehenden Problemen und Herausforderungen mit Stolz auf das Jahr 2015 zurück blicken können. Dafür bedanke ich mich auf das Herzlichste bei Ihnen und allen Tennisfreundinnen und -freunden.

Wir sind mitten in der Adventszeit. Besinnen wir uns alle vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse in der Welt auf die friedliche Botschaft des Weihnachtsfestes und halten inne, um unsere Gedanken zu sammeln. Lassen Sie ihr Jahr Revue passieren und erinnern Sie sich an die schönen und emotionalen Momente in diesem Jahr 2015. Vergessen Sie für einen Moment den täglichen Ärger und Stress bei der Bewältigung der kleinen und großen Herausforderungen in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit. Wann, wenn nicht jetzt, ist dafür Gelegenheit. Denken wir an die wirklich großen Probleme in dieser Welt und bleiben dafür sensibel. Die Welt gerät nicht aus den Fugen. Jeder von uns kann an seinem Platz in dieser Gesellschaft mit dazu beitragen, dass wir die schönen Dinge im Leben jeden Tag wahrnehmen und unsere Welt ein klein wenig friedlicher machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest, bei dem die Harmonie kein leeres Wort bleibt, sondern zu einem Gefühl wird, das Sie und Ihre Lieben durch diese Zeit trägt.

*Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen viel Gesundheit sowie persönlichen, beruflichen und sportlichen Erfolg. Uns allen wünsche ich die Kraft, im gemeinsamen Dialog dem Anspruch an eine gelingende Verbandsarbeit 2016 gerecht zu werden.*

Ihr Axel Schmidt

# ITF Seniorenturnier 2016

## KKH Open

30.05. - 05.06.2016



Altersklassen

Herren 35/40/45/50/55/60/65/70/75/80

Damen 35/40/45/50/55/60/65/70

Doppel und Mixed

Charity-Schaukampf mit Anders Jarryd und weiteren ehemaligen Profis

Player's Party    Tombola

Trainerworkshop

Aktivitäten für die gesamte Familie





[www.kkh-open.de](http://www.kkh-open.de)



Kaufmännische Krankenkasse







# Landesverbandstag des TSA 2016

**Hiermit lade ich Sie recht herzlich zu unserem Landesverbandstag des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. 2016 ein.**

**Ort:**

Roncalli-Haus Magdeburg, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13  
39104 Magdeburg



**Datum:**

19. März 2016



Die ausführliche Einladung, das Protokoll des letzten Landesverbandstages, Anträge zu Änderungen von Satzung und Ordnungen, Finanzbericht 2015 und Finanzplan 2016 werden Ihnen rechtzeitig zugesandt.

Im Hinblick auf eine zielgerichtete Abstimmungs- und Beschlussfassung zu Satzung und Ordnungen des TSA für den Landesverbandstag können Anträge rechtzeitig gestellt werden. Alle Vereine werden gebeten, dazu ihre Vorschläge der Geschäftsstelle des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V., Salzmannstr. 25, 39112 Magdeburg,

**bis zum 03. Januar 2016**

zuzuleiten. Bitte beachten Sie auch § 8 Abs. 8 der Satzung des TSA.

Ich möchte Sie herzlich um Einhaltung dieses Termins bitten, damit eine rechtzeitige Vorbereitung und Versendung aller Unterlagen erfolgen kann.

Axel Schmidt  
Präsident



# Katja Krebs und Christian Möhrke machen es wie im Vorjahr

Zum zweiten Mal fanden die Landesmeisterschaften der Herren/Damen 30, 40 unter dem Hallendach losgelöst von den Wettbewerben der Damen/Herren 50, 60, 70 als eine Veranstaltung statt. Zu diesen Titelkämpfen am letzten November-Wochenende im Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt meldeten für die sieben Wettbewerbe 36 Aktive aus 21 Vereinen des TSA (im letzten Jahr 49 aus 23 Vereinen).

Dabei gelang der Biederitzerin Katja Krebs und dem Zeitzer Christian Möhrke die Wiederholung ihres Doppeltriumphes aus dem letzten Jahr.

## Damen 30, 40:

Diese Konkurrenz wurde wie im Vorjahr von Katja Krebs (Biederitzer TC) und Katrin Holz (USC Magdeburg) dominiert. Beide erreichten erneut souverän das Endspiel. Dort konnte die 41-Jährige Biederitzerin ihren Vorjahrestitel souverän mit 6 : 1, 6 : 0 verteidigen. „Das Ergebnis täuscht. Es war ein in einigen Phasen sehr gutklassiges und umkämpftes Finale“, sagte Turnierdirektor Jörg Behrenroth. Einzige Überraschung war der 6 : 1, 6 : 7, 12 : 10-Erstrundensieg von Heike Hesse (Biederitzer TC) gegen die viel höher eingestufte Sabine Fiebig (Lok Blankenburg). Ebenfalls konnte der 3 : 6, 6 : 3, 10 : 3-Erfolg der Gardelegerin Denis Benz gegen Monika Möhrke (Blau-Weiß Zeitz) nicht vorhergesagt werden.

## Herren 30 A:

Hier konnte Christian Möhrke (1. TC Magdeburg) ebenfalls seinen Vorjahrestitel verteidigen. Allerdings errang er diesen Titel durch einen kampflosen Finalsieg. Der Grund – sein Finalgegner Ingo Mohme (Einheit Stendal) konnte aufgrund einer Verletzung nicht antreten. Mohme selber sorgte für eine kleine Überraschung, als er den an Nr. 2 gesetzten Stephan Sterzik (Lok Blankenburg) im Halbfinale mit 6 : 1, 6 : 2 bezwingen konnte. Im anderen Vorschlussrundenspiel bezwang Möhrke Christoph Timme (Magdeburger TV „Einheit“ mit 6 : 4, 6 : 2.

## Herren 40 A:

In Abwesenheit des Titelverteidigers Thomas Rall (RW Dessau) holte sich Sönke Dreier (TC Wernigerode) den Titel in dieser Altersklasse. Nach zwei souveränen Auftaktsiegen hatte der 41-Jährige im Finale hart um seinen ersten Titel kämpfen müssen. Sein Gegner Jens Krömer vom Biederitzer TC gab sich erst im Champions-Tie-Break des dritten Satzes mit 8 : 10 geschlagen. Zuvor konnten beide je einen Satz mit 6 : 3 für sich entscheiden. Krömer war die Überraschung in dieser Konkurrenz. „Ihn hatte irgendwie keiner auf dem Schirm“, so Behrenroth.

Der Biederitzer profitierte nach seinem 6 : 3, 6 : 2-Erfolg gegen Steffen Schladebach (TSV Leuna) vom Nichtantritt des Gardelegener Thomas Schumacher. So gelangte Krömer kampflos in das Halbfinale, wo er den an Nr. 3 gesetzten Wernigeröder Guido Knoche mit 6 : 2, 6 : 4 bezwingen konnte.

## Herren 30, 40 B:

Diesen Wettbewerb gewann der topgesetzte Ronny Schwind vom TC Wernigerode. Nach seinen zwei Siegen im Viertel- bzw. Halbfinale konnte er das Endspiel gegen seinen Vereinskollegen Mario Doll gewinnen. Allerdings gab Doll im Endspiel im ersten Satz verletzungsbedingt auf.

Die Doppeltitel gewannen die Paarungen Katrin Krebs/Heike Hesse (Biederitzer TC) und Christian Möhrke/Stephan Sterzik (1. TC Magdeburg/Lok Blankenburg). Letztgenannte Paarung verteidigte per Zufall seinen Titel aus dem Vorjahr. Eigentlich wollte der Blankenburger mit Ingo Mohme an den Start gehen. Da sich dieser ja verletzt hatte, sprang Christian Möhrke kurzfristig ein. Zuvor mussten aber alle anderen Doppelpaarungen gefragt werden ob sie damit einverstanden sind. Die einhellige Antwort war ein „Ja“. „Das war eine sportlich faire Haltung“, sagte Jörg Behrenroth. In beiden Wettbewerben wurden die Altersklassen 30 und 40 zusammengelegt.

## Finalergebnisse Einzel:

<b>Damen 30, 40:</b> Katja Krebs (Biederitzer TC) – Katrin Holz (USC Magdeburg)	6 : 1, 6 : 0
<b>Herren 30 A:</b> Christian Möhrke (1. TC Magdeburg) – Ingo Mohme (Einheit Stendal)	ohne Spiel
<b>Herren 40 A:</b> Sönke Dreier (TC Wernigerode) – Jens Krömer (Biederitzer TC)	3 : 6, 6 : 3, 10 : 6
<b>Herren 30, 40 B:</b> Ronny Schwind (TC Wernigerode) – Mario Doll (TC Wernigerode)	1 : 0 Aufg. Doll
<b>Herren 30,40 NR:</b> Christian Günther (Blankenburger TC) – Henrik Borrmann (TC Oschersleben)	6 : 3, 3 : 6, 10 : 7

## Finalergebnisse Doppel:

<b>Herren 30, 40:</b> Christian Möhrke/Stephan Sterzik (1. TC Magdeburg/Lok Blankenburg) – Sönke Dreier/Guido Knoche (TC Wernigerode)	6 : 4, 6 : 4
<b>Damen 30, 40:</b> Katrin Krebs/Heike Hesse (Biederitzer TC) – Sabine Fiebig/Monika Möhrke (Lok Blankenburg/Zeitzer TC)	6 : 2, 6 : 0

Uwe Lehmann ■



## Bestellen Sie jetzt Ihr Abo von Tennis Sachsen-Anhalt e. V.

Liefern Sie mir bitte ab sofort **Tennis Sachsen-Anhalt** zum Jahrespreis von 20,00 € inkl. MwSt. und Versand.

Name	Vorname
------	---------

Straße/Nr.	PLZ/Ort
------------	---------

### Zahlungsweise:

gegen Jahresrechnung

Datum	Unterschrift
-------	--------------



### Bestellungen an:

**per Post**  
 Druckhaus Zeitz  
 An der Forststraße  
 06712 Zeitz

**per Fax**  
 (0 34 41) 61 62 23

**per E-Mail**  
 info@druckhaus-zeitz.de

[www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de)

## Harmonische und erfolgreiche DTB-Mitgliederversammlung in Frankfurt/Main



**Angesichts der sportlichen Erfolge 2015 und einer guten Haushaltspolitik erlebten die Delegierten der 18 Landesverbände des Deutschen Tennisbundes (DTB) im Steigenberger Hotel Frankfurter Hof in Frankfurt am Main eine erfolgreiche und harmonische Mitgliederversammlung. „Ich bin sehr froh darüber, dass wir der Öffentlichkeit gegenüber ein positives Bild der Einigkeit präsentiert haben“, bilanzierte DTB-Präsident Ulrich Klaus.**

Im Anschluss daran rief er die Repräsentanten der Landesverbände für 2016 zu einer Aufbruchsstimmung im gesamten deutschen Tennissport auf.

Begonnen hatte die 67. Mitgliederversammlung des Deutschen Tennisbundes mit Grußworten von Peter Beuth, dem Minister des Innern und für Sport in Hessen sowie Claus Möbius, Stadtrat der Stadt Frankfurt am Main. Der Minister forderte, dass der „Kampf um die Köpfe der Kinder und Jugendlichen“ von heute aufgenommen werden muss und man sich dem „Wettbewerb um deren Aufmerksamkeit stellt.“

Vor dem Hintergrund der Terroranschläge in Paris machte Beuth darauf aufmerksam, dass der Sport ein wichtiges Wesensmerkmal der freiheitlich-demokratischen Grundordnung sei. Abschließend bat er um Rückhalt für die Olympiabewerbung Hamburgs, da dies ein „Impuls nicht nur für die Sportorganisationen, sondern auch für die bundesweite Sportförderung“ sei. Claus Möbius beschäftigte sich in seiner

Rede mit der Herausforderung, den Nachwuchs für den Tennissport zu begeistern und „die Angebotspalette im Breitensport und Spitzensport zu erweitern, um Kinder und Jugendliche an den Verein zu binden.“ Die diesjährige Gastrednerin, Dr. Natalie Schwägerl von der Nürnberger Versicherungsgruppe, referierte in Frankfurt über das Engagement des Versicherungsunternehmens im Tennissport: „Die einfache Antwort auf die Frage nach dem ‚Warum‘ lautet: Weil wir Tennis lieben.“ Die komplexeren Hintergründe der Entwicklung des Sportsponsorings der Nürnberger Versicherungsgruppe erläuterte sie anschließend in ihrem Vortrag, der ausführlich auf den Nürnberger Versicherungscup und die Partnerschaft mit dem Deutschen Tennis Bund und die damit verbundenen Projekte im Spitzensport, Breitensport und Nachwuchsleistungssport einging.

In seiner Rede hob DTB-Präsident Ulrich Klaus die Erfolge der Fed Cup und Davis Cup Teams hervor, die auch 2016 beide erstklassig sind. Dazu erwähnte er die Siege der deutschen Spielerinnen und Spieler auf den WTA und ATP Turnieren. Gleichzeitig ging er auf die gute Nachwuchsarbeit des DTB ein und wies besonders auf die Finalteilnahme der U16-Junioren beim Junior Davis Cup hin, die zuvor bereits Mannschaftseuropameister wurden.

Die Senioren repräsentierten den DTB auch 2015 mit ihren Mannschaftsweltmeistertiteln und den Einzelerfolgen bei der Weltmeisterschaft durch Heidi Eisterlehner und Gerhard Coldewey in hervorragender Weise.

Nicht zu vergessen die außergewöhnlichen Leistungen der deutschen Athleten im Rollstuhltennis. Hier hat der Deutsche Tennis Bund mit Katharina Krüger und Sabine Ellerbrock zwei Spielerinnen, die beide große Chancen haben, bei den Paralympics in Rio de Janeiro erfolgreich zu sein. Im Hinblick auf die Attraktivität des Tennissports für Jedermann veranstaltet der DTB am 23. und 24. April 2016 seine überaus beliebte bundesweite Saisoneroöffnung „Deutschland spielt Tennis!“.

Zum zehnten Geburtstag haben alle Vereine die Chance, im Rahmen eines Wettbewerbs die nationale Jubiläumsveranstaltung zu gewinnen.

Ein wichtiger Bestandteil der Rede des Präsidenten war die Einigung im langwierigen ATP-Prozess. Hier ging es ursprünglich um eine Forderung der Spielervereinigung von 20 Millionen US-Dollar. *„Dies ist für unseren Verband ein unglaublich positives Zeichen. Jetzt können wir uns wieder ohne finanziellen Druck auf unsere eigentlichen Aufgaben konzentrieren“*, so Ulrich Klaus.

In diesem Zusammenhang beschloss die Versammlung eine temporäre Beitragserhöhung von 20 Cent je Mitglied. *„Dies ist eine wichtige Hilfe für den DTB, um seine Liquidität zu erhöhen.“*

Dr. Georg Freiherr von Waldenfels (München) wurde von der Versammlung in Frankfurt am Main einstimmig zum Ehrenpräsidenten des Deutschen Tennis Bundes gewählt. *„Das ist für mich eine große Ehre“*, sagte Dr. von Waldenfels nach dem Votum. *„Ich weiß, ich war nicht immer ein einfacher Präsident und es gab viele Auf und Abs. Das Miteinander in unserer Tennisfamilie war mir aber immer wichtig. Für mich und mein damaliges Präsidium ist die Ehrung auch die Anerkennung unserer gemeinsamen Arbeit.“*

Dr. von Waldenfels war von 1999 bis 2011 über drei Amtsperioden hinweg Präsident des mitgliederstärksten Tennisverbandes der Welt. Zuvor stand er rund zwei Jahrzehnte lang als Präsident an der Spitze des Bayerischen Tennis-Verbandes. In den Jahren 2001 bis 2015 vertrat er das deutsche Tennis im Board of Directors der International Tennis Federation (ITF), in dem er jahrelang die Leitung des Fed Cup Komitees innehatte. Dr. von Waldenfels ist neben Dr. Claus Stauder der zweite Ehrenpräsident des Deutschen Tennis Bundes.

Mit der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Tennis Bundes wurden die Landesverbandspräsidenten Dr. Fritz Frantziach (Hamburg) vom Hamburger Tennis-Verband, Robert Hampe (Hamm) vom Westfälischen Tennis-Verband und Ulrich Lange (Reutlingen) vom Württembergischen Tennis-Bund ausgezeichnet. Außerdem erhielt Uwe Glomb (Berlin) als DTB-Referent für Satzungsfragen die Goldene Ehrennadel.

Weiterhin überreichte der Deutsche Tennis Bund die Silber-Vergoldete Ehrennadel an Gottfried Schumann (Einbeck), Präsident des Niedersächsischen Tennis-Verbandes sowie an den Sportwart des Tennisverbandes Mittelrhein, Dr. Friedhelm Kettner (Sankt Augustin). Die Silberne Ehrennadel erhielten der DTB-Referent für Sportwissenschaften, Professor Dr. Alexander Ferrauti (Brühl), der Pressereferent des Hamburger Tennis-Verbandes, Horst Kerkhoff (Hamburg) sowie Hartmut Seifert (Nürtingen) aus dem Ausschuss für die Damentennis-Bundesliga.

Als Trainer des Jahres 2015 wurde Christoph Müller (Krefeld) ausgezeichnet. Der 44-Jährige ist seit 2007 Bundestrainer für das deutsche Rollstuhltennis und hat in dieser Zeit mit seinen Athleten große Erfolge erzielt.

Bester Absolvent der A-Trainerausbildung 2014 ist Karsten Saniter (Odenthal), Vereinstrainer des Jahres 2015 wurde Marco Wiemer (Pfungstadt) vom TSV-Pfungstadt.

Für ihre sehr guten Leistungen im Beach Tennis und das Erreichen der ITF-Weltranglistenposition eins wurde Maraike Biglmaier (Berlin) besonders geehrt von Ulrich Klaus und dem zuständigen DTB-Vizepräsidenten Reiner Beushausen.

Das Präsidium des TSA und des erweiterten Präsidiums sowie die Geschäftsführung nahmen als Vertretung des Tennissports und der Tennisvereine in Sachsen-Anhalt teil. Nur Peter Kaltschmidt konnte aus persönlichen Gründen und Dr. Michael Heinz auf Grund der Einbindung in die aktuelle C-Trainer-Ausbildung des TSA nicht teilnehmen.

DTB/Geschäftsstelle des TSA ■

## Frühjahrsinstandsetzung • Grundüberholung • Neubau



Hof Schwarzenbach  
34302 Guxhagen  
Telefon: 0 56 65 / 3 09 92  
Telefax: 0 56 65 / 92 18 33

Hellendorfer Straße 30  
01279 Dresden  
Telefon: 03 51 / 2 52 63 97  
Telefax: 03 51 / 2 52 63 92

[www.vogl-sportanlagen.de](http://www.vogl-sportanlagen.de)

## Die neuen Ranglisten sind da. Armin Koschtojan springt in die Top-10!

Der DTB hat die erste auf Grundlage des Turnierrundenpunkte-Punkte-System (TRP) berechnete Deutsche Rangliste der Damen und Herren sowie der Jugend veröffentlicht. Hierbei zeichnet sich für den TSA ein äußerst erfreuliches Bild ab. Bei den Damen schafften es gleich vier Akteure unter die Top-500, bei den Herren immerhin drei unter die Top-700.

Auch bei der Jugend hat sich viel zum Positiven geändert. War bei der letzten Veröffentlichung im April mit Sophie Tihomirnova lediglich die Magdeburgerin unter den Top-150 zu finden, so sind es jetzt gleich acht Spielerinnen und fünf Spieler.

Den größten Satz machte Armin Koschtojan (TC Sandanger Halle), der bei der U 14 bundesweit auf Position sieben geführt wird. Damit schaffte es erstmals seit Jahren wieder ein Nachwuchstalents des TSA unter die Top-10. Der 13-Jährige ist mit Platz 600 nun auch die Nummer Eins der Herren im TSA.

Positiv ist auch das Abschneiden von Sophie Tihomirnova. Die 15-Jährige ist bei der U16 auf Platz 20 zu finden. Größter Punktebringer der TCM-Damenspielerinnen war der Turniersieg des Kategorie-A-Turniers in Osterburg.

Oliver Brandt ■



### Spieler(innen) in den offiziellen deutschen Ranglisten

Gültig vom 1. 10. 2015 bis 31. 03. 2016



Damen bis Platz 500

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	214	D	Troschke	Tina	29400163	1. TC Magdeburg
2	241	D	Tihomirnova	Sophie	20050660	1. TC Magdeburg
3	322	D	Walther	Anett	28902960	SV Lok Blankenburg
4	421	D	Lüdtke	Madlen	29750339	TV Osterburg 05

Herren bis Platz 700

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	600	H	Koschtojan	Armin	10250219	TC Sandanger
2	639	H	Meier	Philipp	18900486	1. TC Köthen
3	661	H	Dietrich	Niclas	10051590	TC Sandanger

Seniorinnen je AK bis Platz 80

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	23	W35	Holz	Katrin	27650127	Biederitzer TC
1	48	W40	Krebs	Katja	27450026	Biederitzer TC
1	34	W45	Sulimma	Ines	26601378	MTC Germania 1926
1	10	W70	Nadge	Renate	24300032	MTC Germania
2	19	W70	Richter	Monika	24500028	USV Halle
1	2	W85	Apel	Jutta	22600003	1. TC Magdeburg

Senioren je AK bis Platz 120

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	60	H30	Kluge	Christian	18405374	SV Lok Blankenburg 1949
2	72	H30	Sterzik	Stephan	18201471	SV Lok Blankenburg 1949
3	95	H30	Feigenspan	Stefan	18201839	TC Rot-Weiß Dessau

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
4	96	H30	Timme	Christoph	18305379	Magdeburger TV
5	113	H30	Oschmann	Kai	18450771	TC BW Elsnigk
1	29	H35	Beilecke	Sebastian	17804091	SV Lok Blankenburg 1949
2	36	H35	Möhrke	Christian	17804094	1. TC Magdeburg
1	84	H40	Dreier	Sönke	17401128	TC Wernigerode
1	64	H45	Morgan	Tony	16651480	TC Rot-Weiß Dessau
2	116	H45	Rall	Thomas	17002185	TC Rot-Weiß Dessau
1	95	H50	Riesing	Matthias	16502192	1. TC Köthen
1	109	H65	Rudolph	Peter	14902561	MTC Germania
1	45	H70	Hansmann	Ingo	14400661	USV Halle

## Juniorinnen U 18

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
<i>Aktuell befindet sich kein Spieler des TSA in der deutschen Rangliste!</i>						

## Juniorinnen U 16

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	20	U 16	Tihomirnova	Sophie	20050660	1. TC Magdeburg
2	112	U 16	Kuc	Amina	20051399	Biederitzer TC
3	129	U 16	Klinke	Lea	20050126	SG Einheit Stendal e. V.
4	135	U 16	Wengrzik	Charlotte	20152038	1. TC Magdeburg

## Juniorinnen U 14

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	98	U 14	Marscheider	Amy	20250238	1. TC Magdeburg

## Juniorinnen U 12

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	91	U 12	Wrobel	Jill	20450102	SG Einheit Stendal e. V.
2	118	U 12	Grothe	Joline	20450180	TC Krosigk 99
3	149	U 12	Schönwälder	Kim-Maria	20450766	TC Wernigerode

## Junioren U 18

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
<i>Aktuell befindet sich kein Spieler des TSA in der deutschen Rangliste!</i>						

## Junioren U 16

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	68	U 16	Dietrich	Niclas	10051590	TC Sandanger
2	98	U 16	Haase	Ferdinand	10051569	TC Sandanger

## Junioren U 14

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	7	U 14	Koschtojan	Armin	10250219	TC Sandanger
2	124	U 14	Hesse	Jannik	10250024	Biederitzer TC

## Junioren U 12

bis Platz 150

Nr.	DTB	AK	Name	Vorname	ID	Verein
1	49	U 12	Böhler	Florian	10450047	TC Sandanger



# Impressionen





## Wenig Resonanz bei dem diesjährigen U11-Eingangslehrgang für den DTB-Talent-Cup 2016



Am 14. 11. 2015 fand der traditionelle Eingangslehrgang der Jahrgänge 2005 und jünger für den kommenden DTB-Talent-Cup 2016 in Essen im Landesleistungszentrum im LuckyFit-ness.de Magdeburg statt. Unter der Leitung von U11-Auswahltrainer Sören Brauns (gleichzeitig Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport) und DTB-B-Trainer Matthias Hoberg (1. TC Magdeburg e. V.) fanden drei Juniorinnen und acht Junioren den Weg nach Magdeburg, um ihre Leistungsfähigkeit den fachkundigen Trainern zu demonstrieren. Von der Motivation der Teilnehmer machte sich auch der Präsident des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. Axel Schmidt - selbst langjährig für die Betreuung des U 11-Auswahlteams verantwortlich – ein Bild.

Ziel der Veranstaltung war es, das TSA-U 11-Auswahlteam, welches unser Bundesland bei den inoffiziellen Deutschen Meisterschaften der U 11 in Essen vertreten soll, zu finden. Die Mannschaft besteht aus jeweils 5 Juniorinnen und Junioren – es wird schnell deutlich, dass die mangelhafte Resonanz des Eingangslehrganges keine Teilnahme an dieser wichtigsten Jüngstenveranstaltung im Deutschen Tennis Bund e. V. zulässt. Im Jahr 2015 belegte das Auswahlteam leider nur einen enttäuschenden letzten Platz. Daher ist der Anreiz groß, ein schlagfertiges Team zusammen zu stellen, um das – nicht das Leistungsniveau des Landesverbandes widerspiegelnde – Ergebnis im Jahr 2016 zu verbessern. Die Gründe sind sicherlich vielfältig.

Neben der fehlenden flächendeckenden Präsenz des TSA e. V. in den Vereinen sowie der Schwierigkeiten in den Vereinen, Inhalte und Veranstaltungen des Tennisverbandes an die Eltern und Verantwortlichen zu vermitteln, war es auch das zeitgleich stattfindende DTB Ost-Masters in Leipzig, welches eine stärker besetzte Veranstaltung verhindert hat. Ferner kamen auch überraschende Absagen neben keinerlei gezeigten Reaktionen auf die erfolgten persönlichen Einladungen zum Tragen.

Aus diesen Gründen hat sich das Trainerteam um Sören Brauns dazu entschlossen, einen weiteren Eingangslehrgang am 12. 12. 2015 auszusprechen und durchzuführen. In Ergänzung zu Juniorinnen und Junioren aus befreundeten Landesverbänden sollte es möglich sein, eine Teilnahme für den TSA e. V. in Essen 2016 sicherzustellen. Dazu sind bereits alle Verantwortlichen in den Vereinen aufgerufen, ihrer satzungsmäßigen Aufgaben gerecht zu werden, den Tennissport in Sachsen-Anhalt dahingehend zu entwickeln, dass neben der erfolgreichen Arbeit in den Vereinen, auch die Verbandsarbeit im Ganzen durch die Wahrnehmung von zahlreichen Angeboten unterstützt wird. Nur gemeinsam können wir erfolgreichen Tennishochwuchs ausbilden.

**Sören Brauns** ■

Vizepräsident und Ressortleiter  
Jugendsport/U 11-Auswahltrainer

# Das Kreuzverhör

– oder was Sie schon immer mal wissen wollten über ...

In dieser Ausgabe stellen sich zwei Akteure des TC Wernigerode des Kreuzverhörs. Rede und Antwort geben diesmal **Dr. Sönke Dreier** und **Guido Knoche**, dem Stützpunktrainer im Bereich Harz innerhalb des Nachwuchsleistungskonzepts des TSA.



*Dr. Sönke  
Dreier*

*Guido  
Knoche*



Frage	<i>Dr. Sönke Dreier</i>	<i>Guido Knoche</i>
<b>Wann und wo sind Sie geboren?</b>	09. 11. 1974 in Bremerhaven	18. 02. 1973 Wernigerode
<b>Sternzeichen?</b>	Skorpion	Wassermann
<b>Haben Sie Geschwister?</b>	Ja, einen zwei Jahre älteren Bruder.	nein
<b>Familienstand/Kinder?</b>	verheiratet/zwei Kinder (Nele und Julius)	verheiratet/ein Sohn
<b>Haben Sie einen Spitznamen oder wie rufen Freunde, Bekannte und Familienangehörige Sie noch?</b>	Nein, es gibt keinen.	nein
<b>Ihre Schulbildung?</b>	Abitur	Polytechnische Oberschule
<b>Ihre Berufsausbildung?</b>	Studium der Zahnmedizin	Elektroinstallateur, Industriekaufmann, Versicherungsfachmann (BWV)
<b>Als was arbeiten Sie jetzt und wo ist der Arbeitsort?</b>	Zahnarzt in Badersleben	Versicherungsvertreter der Allianz in Wernigerode
<b>Wie sind Sie zum Tennis gekommen?</b>	Durch meinen Bruder.	Ich habe Tennis immer gerne im Fernsehen verfolgt und mich dann entschlossen es selber mal zu probieren.
<b>Wann standen Sie zum ersten Mal auf dem Tennisplatz? Seit wann spielen Sie Tennis?</b>	1983	1989/1989
<b>Ihr erster Trainer? Ihr jetziger Trainer?</b>	Anne Polster aus Bremerhaven. Einen Trainer gibt es (leider) nicht mehr.	Trainerstunden hatte ich nicht aber unser damaliger Vereinstrainer und Freund Bodo Kirchner hat mir vieles gezeigt.
<b>Wie oft trainieren Sie momentan? Oder wie oft stehen Sie momentan auf dem Tennisplatz?</b>	Zur Zeit leider nur regelmäßig einmal pro Woche.	Momentan trainiere ich nicht, im Sommer ab und zu mal mit meinen Freund Guido Werner, im Schnitt stehe ich zweimal die Woche auf dem Platz und trainiere Kinder, einmal beim Stützpunkttraining und zusätzlich meinen Sohn Alexander.
<b>Links- oder Rechtshänder?</b>	Rechtshänder	Rechtshänder
<b>Welchen Tennisschläger (Marke+Typ) spielen Sie?</b>	Head Radical	Head Graphene XT Speed MP 16/19
<b>Der Lieblingsschlag?</b>	Aufschlag	Aufschlag und Stoppball
<b>Welcher Spielertyp sind Sie?</b>	offensiv; mit dem Ziel, die Ballwechsel kurz zu gestalten	Allrounder
<b>Haben Sie irgendwelche „Macken“ oder Rituale vor/während oder nach einem Match/Training?</b>	Nein, zumindest keine bewussten.	Nein

Frage	Dr. Sönke Dreier	Guido Knoche
Haben Sie einen Lieblingsgegner?/ Gegen wen spielen Sie nicht so gern?	Keine bestimmten Personen. Ich spiele aber gerne gegen sportlich faire Gegner und ungerne gegen Gegner, die gefühlt keine Fehler machen und jeden Ball zurückbringen.	nein/egal
Ihr bestes Match?	Liegt vermutlich schon einige Zeit zurück. In der Erinnerung ist es ein Turnierspiel 1993 gegen einen damaligen Regionalligaspieler in Bremerhaven.	In jüngster Zeit 2014 Halbfinale Landesmeisterschaft 40 gegen Tony Morgan
Das längste Match?	Als anstrengendstes Match ist mir, auch wenn es nicht das Längste war, das diesjährige Halbfinale der Landesmeisterschaften in Dessau bei knapp 40° C in Erinnerung.	Das kann ich nicht mehr so genau sagen, über die Jahre waren viele längere Spiele dabei. An zwei Spiele kann ich mich noch erinnern, eins war in Magdeburg gegen Holger Skeide und das andere in Wernigerode gegen Stefan Männicke.
Lieblingsturniere?	Die Hallenlandesmeisterschaften des TSA	Die Wernigeröder Doppel-Open / die spiele ich immer regelmäßig mit meinem Freund und Doppelpartner Tobias Mahrholz.
Ihre größten sportlichen Erfolge?	Der Hallenlandesmeistertitel Herren 40 in diesem Jahr.	Landesmeister Doppel, Landesmeister Mannschaft, Vizelandesmeister Einzel, DTB Rangliste 118 bei den 40ern
Gab es schon Verletzungen? Welche und Wann?	Nein, bislang bin ich zum Glück von ernsthaften Verletzungen verschont geblieben.	Meniskusriss und Knieoperation, Bänderiss, Tennisarm
Der Lieblingsbelag?	Hartplatz, ist leider bei uns nicht anzutreffen.	Teppich
Vorbild/ Lieblingsspieler im Tennis?	Michael Stich und natürlich Roger Federer	Mein Vater. Michael Stich, Goran Ivanisevic, Boris Becker, Ivan Lendl, Roger Federer, Novak Djokovic
Einen Lieblingssportler?	Roger Federer	Casey Stoner – Motorradrennfahrer
Interessieren Sie sich auch für andere Sportarten? Welche wären das?	Diverse Ballsportarten und ein wenig Leichtathletik.	Fußball, Auto und Motorradrennen
Sind Sie fußballinteressiert und wenn ja, gibt es einen einen Lieblingsverein und Lieblingsspieler?	Ja, seit frühester Jugend der HSV.	Ja. Hamburger Sportverein, Franz Beckenbauer, Uwe Seeler
Andere Personen die Sie gut finden?	Meine Frau!	Da gibt es zu viele um Sie alle zu nennen.
Welche Person würden Sie einmal kennenlernen wollen?	Fällt mir im Moment keiner ein.	Albert Einstein
Hobbies neben dem Tennis?	Da wir in einem alten Fachwerkhaus mit Wassermühle wohnen, verbringe ich viel Freizeit mit Gärtnern und mit Heimwerken.	Familie, Fußball und vieles mehr.
Welche Musik hören Sie? Gibt es eine Lieblingsband, Lieblingssänger oder -sängerin?	Lieblingsband ist momentan Linkin Park.	Eigentlich alles was gut ist.
Welche Art von Literatur begeistert Sie? Haben Sie ein Lieblingsbuch oder Lieblingsschriftsteller?	Ich lese gerne historische Romane, manchmal auch Fantasy Literatur.	Historische Literatur, Abenteuer-Romane Nein, Hans Helmut Kirst
Was schauen Sie sich im Fernsehen gern an?	Sport, Nachrichten	Tennis, Fußball, Sport, Komödien, Action, Auto-Sendungen
Haben Sie eine Lieblingsserie oder -sendung (auch mehrere)?	Lieblingsserie ist z. Z. The Big Bang Theory.	Fast N Loud
Und wie sieht es mit einem Lieblingsschauspieler/-in aus?	Keinen	Brad Pitt
Sind Sie politisch interessiert? Wenn ja, welche Partei favorisieren Sie? Gibt es einen Politiker den Sie favorisieren?	Ich verfolge das politische Geschehen mit großem Interesse. Parteipolitik und aktuelle Politiker können mich zur Zeit allerdings weniger begeistern.	Ja/das ist im Moment schwer zu sagen  Nein
Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, welche wären diese?	1. Gesundheit für meinen Familie 2. friedliches Zusammenleben in unserem Land 3. drei weitere Wünsche!	Gesundheit für mich, meine Familie und für meine Freunde und Bekannte.
Auf einsame Insel dürfen drei Gegenstände mitgenommen werden – welche wären das?	Ein gutes Buch, einen MP3 Player mit guter Musik und Sonnencreme. Wenn die Insel einen schönen Strand hat, ließe sich so schon gut die Zeit verbringen.	Boot, Handy, Nahrung
Selbsteinschätzung: Was für ein Mensch sind Sie? Was könnten Sie an sich noch verändern? Was schätzen andere an Ihnen?	Ich hoffe, dass ich von meinen Mitmenschen als ganz umgängliche und zuverlässige Person wahrgenommen werde.	Ein ehrgeiziger, lustiger, unruhiger, emotionaler und manchmal auch launischer Typ. Ich müsste ruhiger und gelassener werden. Da müssen Sie die anderen fragen.

Frage	Dr. Sönke Dreier	Guido Knoche
Gibt es noch Ziele/Träume (sportlich, privat, beruflich)?	Sportliches Ziel ist es, das Tennisspiel auch im "Alter" noch zu verbessern.	Mit meiner Frau und meinen Sohn glücklich alt zu werden und meinem Sohn vernünftig das Tennis spielen bei zu bringen.
Haben Sie ein Lebensmotto?	kein spezielles	Ohne Fleiß kein Preis
Wie ist das Verhältnis zu Guido Knoche/Sönke Dreier?! Was kann man über ihn sagen? Kurze Einschätzung zu seiner Person ! Was vom ihm aus seinem Spielerprofil (Schlag, Ausdauer, mental u.s.w.) würden Sie können wollen?	Ich bin sehr froh, mit Guido seit einigen Jahren in einer Mannschaft zu spielen. Ich habe Guido als engagierten Mannschaftsführer und Mitspieler kennengelernt. Darüberhinaus liege ich mit Guidos humorvoller Art auf einer Wellenlänge. Ich würde mir manchmal Guidos Ballgefühl, insbesondere bei Stopp und Lob wünschen.	Das Verhältnis, zu Sönke ist super, er ist ein netter, ehrlicher, lustiger und zuverlässiger Typ. Ich bin froh das wir Ihn in unserer Mannschaft haben, er ist nicht nur sportlich, sondern auch menschlich eine echte Verstärkung. Seine Vorhand hätte ich gerne.
Haben Sie schon einmal gegeneinander bzw. miteinander Doppel gespielt? Wie lautet die Bilanz? Wann war die letzte Partie? Zusammen Erfolge bei Turnieren gehabt?	Offiziell haben wir noch nie gegeneinander gespielt. Zusammen spielen wir regelmäßig in der Mannschaft als Doppel; manchmal hochklassig, wenn auch nicht immer erfolgreich. Zwei 2. Plätze bei Landesmeisterschaften haben wir bislang zusammen erreicht.	Gegeneinander spielen wir eher selten, miteinander Doppel regelmäßig, wenn wir die verlorenen Champions Tiebreaks der letzten Jahre abziehen absolut positiv. Die letzte Partie war das Landesmeisterschaftsfinale 30, was wir ohne Chance gegen Christian Möhrke und meinen Freund Stefan Sterzik verloren haben. Ja klar, Doppel mit Sönke zu spielen ist immer ein Erfolg, zweite Plätze bei den Landesmeisterschaften sind schon dabei gewesen.

*Dann wünschen wir beiden alles Gute und hoffen dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen! Wir bedanken uns für die Offenheit und das sie uns einen Einblick in ihr Leben gewährt haben. DANKE und viel Erfolg in der Zukunft.*

Wenn Ihnen diese neue Rubrik gefällt und Sie Vorschläge über Personen haben, die interviewt werden sollen, dann schicken Sie mir eine E-Mail an folgende Adresse: [uwe.lehmann@tennis-tsa.de](mailto:uwe.lehmann@tennis-tsa.de). Gerne nehme ich Ihre Vorschläge auf, auch in Richtung der Fragen, die gestellt werden sollen!



## Der Tennisverband Sachsen-Anhalt hat 2015 acht neue C-Trainer Leistungssport ausgebildet



Mit einer neu gebildeten Lehrkommission ging der Tennisverband Sachsen-Anhalt bei der Ausbildung von engagierten Trainern seit zwei Jahren neue Wege. Bis zum Beginn der diesjährigen Trainerausbildung konnten schon 21 neue C-Trainer in die Vereinspraxis überführt werden. Der Trend, dass wieder jährlich ein Ausbildungslehrgang durchgeführt werden kann, hält erfreulicherweise an.

Mit 14 Bewerberinnen/Bewerbern startete die Lehrkommission in die Eignungsprüfungen. Leider meldeten sich aber trotz bestandener Prüfung aus den verschiedensten Gründen vier Kandidaten zwischenzeitlich ab. Trotz der dadurch entstandenen finanziellen Negativbilanz wurde der Lehrgang durchgeführt. Zwei weibliche und acht männliche Bewerber, darunter auch je ein Teilnehmer aus Thüringen und Bayern, starteten in die fünf anstrengenden Wochenendlehrgänge.

Nach den Abschlussprüfungen kann das positive Fazit gezogen werden, dass der Tennisverband Sachsen-Anhalt wieder acht neue Trainerinnen und Trainer in seinem Trainerpool begrüßen kann.

### Wir gratulieren folgenden neuen C-Trainer Leistungssport:

Kathrin Tichy (1. TC Magdeburg)  
Andrea Zumpe (TC RW Halberstadt)  
Jannik Hildebrandt (1. TC Magdeburg)  
Miguel Klages (1. TC Magdeburg)  
Alexander Dittert (TC RW Dessau)  
Christoph Lehmann (TC Wernigerode)  
Mario Kamprad (TC Rotehorn Magdeburg)  
Randy Schwartz (LuckyFitness.de Magdeburg)

Für den TTV: Felix Drechsel (TSV Gotha)

Für den BTV: Maximilian Greiner (TC WR Coburg)

„Mein Dank geht an die fachlich kompetente Arbeit der Lehrkommission mit Landestrainer Thomas Oeltz und den Kollegen Thomas Schumacher und Matthias Hoberg und an die Gastreferenten Frau Dr. Barb Heinz, Frau Dr. Heidemarie Franke, Herrn Patrick Grothe, Herrn Jörg Ziemke (NTV) und Herrn Steffen Girbig.“

**Dr. Michael Heinz** ■  
Referent für Lehrwesen

## B-/C-Trainerfortbildung im Landesleistungszentrum Magdeburg



**Der Einladung des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. zur jährlichen Trainerfortbildung für die Verlängerung der Trainerlizenzen folgten am 17./18. 10. 2015 28 B- bzw. C-Trainer aus drei Bundesländern.**

Sie trafen sich im LuckyFitness.de Magdeburg e. V., dem Landesleistungszentrum unseres Verbandes, um über neue Erkenntnisse aus Theorie und Praxis informiert zu werden und dabei auch ihrer Fortbildungspflicht Genüge zu tun. Leider bleiben einige angemeldete Kandidaten diesen Veranstaltungen immer wieder unentschuldig fern, so auch in diesem Jahr. Dadurch verschlechtert sich die Planungssicherheit und es entstehen unnötige Mehrkosten. Dennoch kann der Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. in den letzten Jahren auf einen Anstieg der Anmeldungen verweisen, was dafür spricht, dass die Vereine unseres Landes bemüht sind, ihre Trainingsarbeit zu intensivieren. Die Veranstaltung wurde vom Referenten für Lehrwesen des TSA e. V., Dr. Michael Heinz, geleitet und stand unter dem Motto „*Training und Betreuung von Jugendlichen im Alter bis 14 Jahre*“. Am ersten Tag referierten die Sportmediziner und Orthopäden der Universitätsklinik Magdeburg, Frau Dr. Margit Rudolf und Herr Dr. Steffen Drange, zu Verletzungsrisiken im Tennis und zu entsprechenden Regulationsmöglichkeiten. Den weiteren Tagungsverlauf gestalteten Jörn Schramek und Dr. Michael Heinz vom Lehrteam des TSA e. V., die die Projekte „talentos“ und „TennisXpress“ vorstellten. Anschließend erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Informationen zum Projekt „MUT“ vom LandesSportBund Sachsen-Anhalt e. V. (Referent Ekkehard Gadde), u. a. mit dem Pflichtthema für alle Trainerinnen und Trainer, dem Ehrenkodex „*Prävention gegen sexuelle Gewalt und rassistisches Gedankengut*.“ Am Sonntag gestaltete der Gastreferent Jens Peter aus Hannover,

Diplom- und A-Trainer, erfolgreicher ATP-Spieler und DTB-Trainer, das Programm. Seine Themen „*Qualitätssicherung im Techniktraining*“ und „*Trainingssteuerung*“ fanden großen Beifall bei den anwesenden Trainerinnen und Trainer. Sein abwechslungsreiches Programm wurde durch viele praktische Demonstrationen, an denen sich nahezu alle Teilnehmer aktiv beteiligten, abgerundet.

In der Abschlussdiskussion wurde der Lehrkommission und der Geschäftsstelle des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. für die gelungene Veranstaltung, für die zur Verfügung gestellten Tagungsmappen, aber auch für die angenehmen Bedingungen im LuckyFitness.de Magdeburg e. V. gedankt. Die Auswertung der Evaluationsbögen wird der Lehrkommission weitere Anregungen für eventuelle Verbesserungen bei kommenden Veranstaltungen geben.

**Dr. Michael Heinz** ■

meventi

Husky Trekking & Ballon Fahren

**Verschenke ein Erlebnis!**  
Begleitperson ist Gratis oder -50%

mybigpoint

# AUS DEN VEREINEN

## Der fünfte Tennisball der SG Einheit Stendal e. V.

Ein berauschendes Fest erlebten am 14. 11. 2015 die Vereinsmitglieder und Freunde beim diesjährigen Tennisball der SG Einheit. Olaf Henning und seine Helfer zauberten hier wieder einmal ein wunderbares Ambiente im Schwarzen Adler hervor.



Nach der Eröffnung durch den ersten Vorsitzenden Detlef Hundt konnte nicht nur der Präsident des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt Axel Schmidt begrüßt werden, sondern auch Sponsoren die den Verein bereits lange unterstützen. Weiterhin wurde der Vorsitzende des TC Stendal Manfred Krüger begrüßt. Herzlich begrüßt wurden ebenso die Tennisfreunde vom Tennisverein Tangermünde. DJ Marco sorgte mit ausgesuchter Tanzmusik, die den Geschmack aller Altersklassen traf, für ein tolles „Entschlackungsprogramm“.

Ein erstes Highlight war der unverwechselbare Warren Green, bekannt von Radio SAW, der als wortgewandter Moderator durch den Abend führte. Treu seinem Markenzeichen, Auftritt mit kurzer Hose, versprach er aber zum 6. Tennisball mit lang und in Gala zu erscheinen. Warum eigentlich, Warren?!

Mit gekonntem Small Talk, der auch Einblicke in seine Jugendzeit gewährte, begeisterte der Anchorman schnell das Publikum. Als erster musikalischen Act, kam es zu einer Premiere der Nachwuchsband „Freigetränk“. Angeführt von Dustin Saitzek, der bereits im vergangenen Jahr mit seinem Soloauftritt das anwesende Publikum begeistern konnte. Begleitet von akustischen Gitarren und ausdrucksvollen Stimmen war es ein gelungener Auftritt dieser Nachwuchsband.

Mit großem Interesse wurden die von Olaf Henning im Hintergrund dargestellten Fotos aus den vergangenen Jahren verfolgt, die einige interessante Schnapshots enthielten und immer wieder zu begeisterten Ausrufen führten.

Für viel Erheiterung sorgte das Foto-Quiz. Hier hatten die Organisatoren von einigen Mitgliedern des Tennisvereins Fotos



aus der Kindheit und als Lösung ein Foto aus der Gegenwart erhalten. Das Publikum war hier gefragt, die Personen zu erraten. Nur in den seltensten Fällen wurde gleich beim ersten Bild die Lösung gefunden, waren doch viele oft überrascht wer sich hinter diesen Fotos verbarg.

Für den musikalischen Hochgenuss, der auch den Funken auf die tanzfreudigen Ballbesucher überspringen ließ, sorgte die Band Luxusrausch. Es war schon ein Ohrenschmaus, wie neben rockigen und poppigen Elementen auch gefühlvolle, tiefgehende Balladen vorgetragen wurden. Die Frontsängerin Sandy überzeugte mit ihren gesanglichen Qualitäten und ihrem wechsellieblichen Spiel mit der Band. Eine hervorragende Performance, die authentisch rüberkommt und bei der Freude an der Musik mit jedem angeschlagenem Ton zu spüren war. Es bleibt natürlich nicht aus, dass, wenn der größte Tennisverein in der Altmark einen Ball durchführt auch die Tennisspieler und deren Leistungen gewürdigt werden. Michael Seeber übernahm die angenehme Aufgabe und zeichnete daher die diesjährigen Vereinsmeister aus, beginnend bei den Damen/Herren 30 und endend bei der Herren 60. Die Pokale wurden hierbei von der Firma Hohenstein Isolierglas und Michael Seeber gesponsert und extra dafür angefertigt. Es folgte, durch Sportwartin Nicole Leider, die Auszeichnung der Aufsteiger 2015. Sieger wurden mit den meisten errungenen Leistungsklassenpunkten der Saison bei den Frauen Susi Blankenfeldt (800 Punkte), bei den Männern Michael Seeber (880 Punkte). Gut gelaunt ging es dann zur Tombola, bei der Anna-Lea, die als Glücksfee mit viel jugendlichen Charme souverän die Lose zog. Kommentiert wurde die Tombola von Warren Green im Zusammenspiel mit Olaf Henning, welches mit großem Unterhaltungswert gelang. Den ersten Preis, einen Satz Winter- oder Sommerreifen im Wert von 800 €, sicherte sich Familie Barner von der SG Einheit Stendal. Alle Beteiligten waren voll des Lobes für die Veranstaltung und werden den Tag so schnell nicht vergessen. Der Verein bedankt sich bei allen Helfern und Organisatoren, insbesondere bei Olaf Henning.

SG Einheit Stendal ■

## Leistungsklassenturnier Damen/Herren 50/60/70 Einzel des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e. V. 2016

<b>Veranstalter:</b>	<b>Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.</b>
<b>Austragungsort:</b>	<b>Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt</b> , Gebrüder-Rehse-Str. 12, 38820 Halberstadt, Telefon: 0 39 41 / 68 78 50, Fax: 0 39 41 / 68 78 52
<b>Termin:</b>	<b>12. 02.–14. 02. 2016</b>
<b>Beginn:</b>	Freitag, den 12. 02. 2016, 15.00–24.00 Uhr Samstag, den 13. 02. 2016, 09.00–24.00 Uhr Sonntag, den 14. 02. 2016, 09.00–14.00 Uhr
<b>Teilnehmer:</b>	Damen/Herren, die Mitglied eines Vereins des TSA sind und im laufenden Wettkampfsjahr keine Punktspiele in einem anderen Verband bestreiten. Spielberechtigung für die Altersklasse liegt vor, wenn bis zum 31. 12. 2016 das Mindestalter von 50, 60, 70 Jahre erreicht wird.
<b>Wettbewerbe:</b>	Damen 50 Einzel (LK 12–23) Damen 60 Einzel (LK 12–23) Damen 70 Einzel (LK 12–23) Herren 50 Einzel (LK 12–23) Herren 60 Einzel (LK 12–23) Herren 70 Einzel (LK 12–23)
<b>Oberschiedsrichter:</b>	Uwe Beckmann
<b>Turnierleitung:</b>	Dr. Jörg Behrenroth/Patrick Grothe
<b>Ballmarke:</b>	DUNLOP Fort Tournament
<b>Spielbedingungen:</b>	Tennisregeln der ITF, Turnierordnung des DTB, 2 Gewinnsätze, der 3. Satz wird als Match-Tie-Break (10) gespielt, K.O.-System. Bei ausreichender Teilnehmerzahl und vorhandenem Zeitfonds wird eine Nebenrunde (Verlierer des 1. Wettkampfspiels) ausgetragen.
<b>Nenngeld:</b>	<b>35,00 €</b>
<b>Nennungsabschluss:</b>	Online bis 07. 02. 2016 über Turnierkalender oder mybigpoint E-Mail: info@tennis-tsa.de (Name, ID-Nummer, Tel.-Nr., AK). Überweisung auf das Konto des TSA: IBAN: DE68 8107 0000 0118 7004 00; BIC:DEUTDE8MXXX, Deutsche Bank AG Magdeburg, Code: „LK-Turnier 50/60/70“ – Name. Meldungen ohne Überweisungen werden nicht angenommen.
<b>Auslosung:</b>	<b>10. 02. 2016</b> – Eine Rückzahlung des Nenngeldes erfolgt nur bei Abmeldung bis 24 Stunden vor der Auslosung!
<b>Auszeichnungen:</b>	Pokale, Urkunden, Sachpreise
<b>Übernachtung:</b>	Bildungs- & Gesundheitszentrum GmbH, Kirschallee 6, Telefon: 0 39 41 / 57 57 03 Pension zum Sommerbad, Gebrüder Rehse-Str. 10, Telefon: 0 39 41 / 44 31 23, E-Mail: mail@am-sommerbad.de
	Gästehaus Spiegelsberge, Telefon 0 39 41 / 62 19 14



Änderungen behält sich  
die Turnierleitung vor!

### Tennis- und Sportanlagen

- **Neubau**
- **Frühjahrs-Instandsetzung**
- **Grundüberholung**
- **Berechnungsanlagen**
- **Lieferung sämtlicher Materialien**
- **Einrichtungen und Zubehör**



Tennis- und Sportanlagen

Sarninghausen 35 • 31595 Steyerberg  
Tel. (0 57 64) 23 48 • Fax (0 57 64) 12 68  
[www.halfbrodt-kraft.de](http://www.halfbrodt-kraft.de)

## Ausschreibung zur Ausbildung eines C-Trainers/in im DTB e. V.

Der Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V. führt im Jahr 2016 eine Ausbildung zum Erwerb der C-Trainer-Lizenz Breitensport durch. Die Ausbildung erfolgt in Übereinstimmung mit den Ausbildungsrichtlinien des DTB e. V. und den aktuellen DTB-Lehrmaterialien.

- Ausbilder:** Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.
- Teilnahmeberechtigung:** Alle Mitglieder eines DTB-Tennisvereins.  
Lehrer/innen mit Staatsexamen/Diplom/Lehramtsabschluss im Fach Sport und Mitgliedschaft in einem DTB-Tennisverein. Mindestalter 16 Jahre. Lizenzvergabe ab 18 Jahre. Beherrschung der deutschen Sprache.
- Sichtung:** Für alle Bewerber findet die Sichtung/Zulassungsprüfung am **12.–13. 03. 2016** im LLZ des TSA e. V. LuckyFitness.de Magdeburg e. V., Salzmannstraße 23, 39112 Magdeburg, statt.  
**Kosten für die Sichtung: 70,00 €.**  
Der Zeitplan wird rechtzeitig veröffentlicht.  
Vor Beginn der Sichtung erfolgt eine gesonderte Zahlungs-aufforderung.
- Ausbildungstermine LSB e. V.:** Sportartübergreifende Basislehrgänge des LSB e.V. an 3 Wochenenden in den zuständigen KSB/SSB e. V. Die Termine sind zeitnah auf der Homepage des LSB e. V. [www.lsb-sachsen-anhalt.de](http://www.lsb-sachsen-anhalt.de) veröffentlicht bzw. der Bildungsbroschüre des LSB e.V. zu entnehmen. Die Kosten legt der Landessportbund/KSB/SSB e. V. fest. Die Anmeldung ist dort selbständig vorzunehmen.
- Ausbildungstermine im TSA e. V.:** Tennisspezifische Lehrgänge:  
**LG 1 : 03. 09.–04. 09. 2016**  
**LG 2: 24. 09.–25. 09. 2016**  
**LG 3: 08. 10.–09. 10. 2016**  
**LG 4: 19. 11.–20. 11. 2016**  
**Abschlussprüfung: 03. 12.–04. 12. 2016**
- Interessierte Lehrer/innen mit den entsprechenden Studiennachweisen können von den Basis-Lehrgängen des LSB e.V. und dem Lehrgang Nr. 1 des TSA e. V. befreit werden.
- Ausbildungsort:** Landesleistungszentrum des TSA e. V. im Luckyfitness.de Magdeburg e. V., Salzmannstr. 23, 39112 Magdeburg, Telefon: 03 91 / 6 25 47-0
- Meldetermin:** Schriftlich/online bis **04. 03. 2016** an die Geschäftsstelle des TSA e.V., per Fax: 0391/6239-111, E-Mail: [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de), Post, Anmeldeformular online: [www.tennis-tsa.de/Service/Onlineanmeldung](http://www.tennis-tsa.de/Service/Onlineanmeldung) unter Angabe von Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail, Verein.
- Lehrgangsgebühr:** **430,00 € für den tennisspezifischen Teil.**  
(es erfolgt vor Beginn der tennisspezifischen Ausbildung eine gesonderte Zahlungsaufforderung).  
**60,00 € für den Zusatzlehrgang der C-Trainerlizenz Leistungssport**  
Unterkunft/Reisekosten/Verpflegung gehen zu Lasten der Teilnehmer.
- Mindestteilnahme:** Für die Ausbildung stehen maximal 15 Plätze zur Verfügung.  
Die Ausbildung findet bei einer Mindestanzahl von 10 Meldungen statt. Die zeitliche Reihenfolge der eingehenden Meldungen regelt die Teilnahme.
- Übernachtung:** Es besteht die Möglichkeit, im RAMADA HOTEL Magdeburg, Hansapark 2, 39116 Magdeburg, Telefon 03 91 / 63 63-0 zu Sonderkonditionen zu übernachten.  
EZ: 54,00 €, DZ: 72,00 € (Bestellungen werden von der Geschäftsstelle an das Hotel weitergeleitet)

## Veranstaltungen TSA/DTB 2016

Termin	Name der Veranstaltung	Ort	Änderungen vorbehalten!
<b>Januar 2016</b>			
08. – 09. 01. 2016	Klausurtagung (Präsidium/erw. Präsidium)	Halle/Saale	
09. 01. 2016	1. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
10. 01. 2016	1. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
15. – 17. 01. 2016	24. Hallenlandesmeisterschaften Jugend U 16/U 12	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
22. – 24. 01. 2016	24. Hallenlandesmeisterschaften Jugend U 14/U 10	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
31. 01. 2016	1. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
<b>Februar 2016</b>			
01. – 10. 02. 2016	<b>Winterferien</b>		
12. – 14. 02. 2016	2. Hallenlandesmeisterschaften Damen und Herren 50/60/70	FSZ Halberstadt	
12. – 14. 02. 2016	Leistungsklassenturnier Damen und Herren 50/60/70 (LK)	FSZ Halberstadt	
13. – 14. 02. 2016	2. U 11-Auswahllehrgang	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
19. – 21. 02. 2016	24. Hallenlandesmeisterschaften Damen und Herren	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
26. – 28. 02. 2016	25. Ostdeutsche Jugendmeisterschaften U 12/U 14 (Nom.) (DUNLOP Junior-Series)	LAZ des STV in Leipzig	
<b>März 2016</b>			
11. – 13. 04. 2016	Norddeutsche Jugendhallenmeisterschaften U 12/U 14	Isernhagen	
12. – 13. 03. 2016	C-Trainer-Ausbildung Sichtung	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
19. 03. 2016	Landesverbandstag	Magdeburg	
<b>April 2016</b>			
24. 03. 2016	<b>Osterferien</b>		
02. – 03. 04. 2016	3. U 11-Auswahllehrgang	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
10. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
16. 04. 2016	1. Athletiktest 2016	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
17. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
23. 04. 2016	Dezentrale Sichtungen U 10 des TSA	i. d. Bereichen Altmark/Dessau/Halle/Harz/Magdeburg	
23. 04. 2016	Deutschland spielt Tennis	in den Vereinen	
24. 04. 2016	Punktspielbeginn Freiluftsaison	in den Vereinen	
24. 04. 2016	2. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
28. 04. – 01. 05. 2016	Große Cilly-Außem-/Henner-Henkel-Spiele	TV Rheinland-Pfalz	
<b>Mai 2016</b>			
06. – 14. 05. 2016	<b>Pfingstferien</b>		
13. – 15. 05. 2016	Norddeutsche Jugendmeisterschaften U 12/U 14	Glashütte (SLH)	
14. – 15. 05. 2016	6. Sachsen-Anhalt Junior Open - Teil der DUNLOP JUNIOR SERIES (Kat. A) U 18/U 14/U 12/U 10	TV Osterburg 05 e. V.	
15. 05. 2016	Tagesturnier Da/He; Da 40; He 40/50/60 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
21. – 22. 05. 2016	Jugendmeisterschaften der Bereiche U 16/U 14/U 12/U 10	SG Einheit Stendal e. V. / MTC „Germania“ 1926 e. V. / TC Rot-Weiß Dessau e. V. / TSV Leuna 1919 e. V. / 1. Hettstedter TC e. V.	
27. – 29. 05. 2016	26. Landesmeisterschaften Damen und Herren	TC Sandanger e. V.	
31. 05. – 04. 06. 2016	Deutsche Jugendmeisterschaften U 13/U 14/U 16	Ludwigshafen	
<b>Juni 2016</b>			
27. 06. – 10. 08. 2016	<b>Sommerferien</b>		
04. 06. 2016	3. Kaderlehrgang D2 (I)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
05. 06. 2016	3. Kaderlehrgang D2 (II)	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
11. – 12. 06. 2016	26. Landesmeisterschaften Jugend U 14/U 10	HTC Peißnitz e. V.	
18. – 19. 06. 2016	26. Landesmeisterschaften Jugend U 16/U 12	SV Lok Blankenburg 1949 e. V. / Blankenburger TC e. V.	
<b>Juli 2016</b>			
16. – 17. 07. 2016	4. U 11-Abschlusslehrgang	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
21. – 24. 07. 2016	DTB-Talent-Cup	Essen	
27. – 31. 07. 2016	39. Nat. Deutsches Jüngstenturnier U 9/U 10/U 11/U 12	Lippe/Detmold	
<b>August 2016</b>			
12. – 14. 08. 2016	26. Landesmeisterschaften Damen und Herren ab 30	TC RW Dessau e. V.	
14. 08. 2016	3. Kaderlehrgang D1	LLZ i. LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
19. – 21. 08. 2016	13. Krosigker Bier-Cup Da/He, He 50 (LK)	TC Krosigk 99 e. V.	
25. – 28. 08. 2016	Gr. Poensgen-Meden-Spiele	DTB/Verbände	
26. – 28. 08. 2016	Saale-Cup Da/He; He 40 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
27. – 28. 08. 2016	TCK-Cup He; He 30/40/50 (LK)	TC Krumbholz Bernburg e. V.	

# PLAYERS KNOW.

Bereits seit 50 Jahren ist die Herstellung von K-SwissTennisschuhen unser Fachgebiet. Unser Ziel ist die permanente Verbesserung des Tennisschuhs.

Neu in 2015: HYPERCOURT EXPRESS HB: Leicht, schnell und komfortabel. Jetzt mit optimiertem und besonders griffigem Sandplatzprofil.

- ATMUNGSAKTIV • LEICHT •
- SCHNELL • REAKTIONSFREUDIG •



**K·SWISS**

COURT PERFORMANCE SINCE 1966

12.3oz / 348.70g (Mens 9)  
10.1 / 286.33g (Womans 7)



#playersknow

**KSWISS.COM**